



IN DIESER AUSGABE

- 02 GASAG fördert alternative Antriebe
- 03 Kooperation mit Autohaus Berolina
- 04 Erdgas-Tankstellen in Berlin

POLITIK

ERWEITERTE FÜHRERSCHEINVERORDNUNG

Gute Nachrichten für Fahrer von Erdgas-Nutzfahrzeugen: Seit Kurzem dürfen Inhaber der Führerscheinklasse B Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 4,25 Tonnen – statt bisher 3,5 Tonnen – führen. Diese Ausnahme gilt für alternative Antriebe wie Erdgas- oder Elektrofahrzeuge. Das hat der Bundesrat im Juni beschlossen. Transporter mit Erdgas-Antrieb, die im Vergleich zu Dieselfahrzeugen eine Tanktechnologie mit hohem Gewicht haben, werden durch die erweiterte Führerscheinvorschrift bessergestellt. Denn der Nutzlastnachteil gegenüber Dieselfahrzeugen ist damit aufgehoben. So werden Erdgas-Lkw auf dem Markt noch attraktiver, insbesondere für Flottenbetreiber. Hersteller wie Iveco haben beispielsweise mit dem Iveco Daily NP entsprechende Fahrzeuge bereits in ihrer Produktpalette.

www.gibgas.de
www.iveco.com

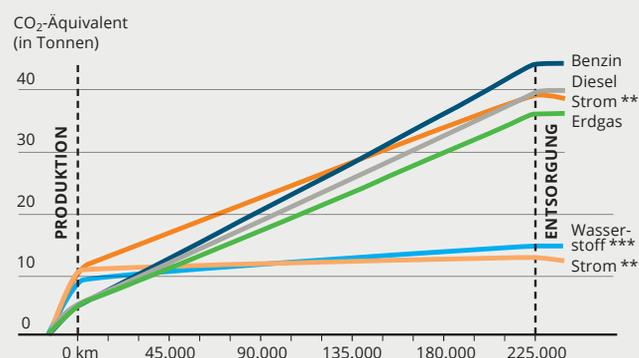
Um die Klimaziele zu erreichen, setzen Staaten weltweit auf Preise für Treibhausgase. Auch in Deutschland debattierte die Bundesregierung jüngst im Klimakabinett über eine Bepreisung der Emissionen von Kohlenstoffdioxid (CO₂). Am 20. September stellte sie das frisch geschnürte Klimapaket vor. Anstatt einer Steuer beschloss die Regierung den Handel mit CO₂-Zertifikaten. Experten gehen davon aus, dass sich dadurch fossile Brennstoffe wie Benzin, Diesel, Heizöl und Erdgas verteuern werden.

dann die Nase vorn, wenn es mit zu 100 Prozent regenerativ erzeugtem Strom geladen wird. Die Software berücksichtigt neben dem Treibhausgas-Ausstoß bei Fahrzeug-Herstellung und -Recycling auch die Emissionen, die bei der Produktion, der Bereitstellung und beim Verbrauch des jeweiligen Kraftstoffs entstehen. Das exzellente Abschneiden des Erdgas-Autos zeige, wie gut konventionelle Antriebe in der Treibhausgas-Bilanz sein können, so der ADAC. Auch der aktuelle Ecotest des Vereins attestiert Erdgas-Fahrzeugen eine gute Klimabilanz. www.adac.de/klimabilanz

Positive Bilanz für Erdgas-Fahrzeuge

Der Ausstoß von Treibhausgasen ist insbesondere im Verkehrssektor ein großes Thema. Eine Lebenszyklusanalyse (Life Cycle Analyse, LCA) des ADAC stellt Erdgas-Fahrzeugen diesbezüglich ein überaus positives Zeugnis aus. Um die LCA zu erstellen, nutzte der Verein ein Software-Tool. Dieses entwickelte die österreichische Forschungsgesellschaft Joanneum Research unter anderem im Auftrag des ADAC. Das Ergebnis: Werden alle relevanten Energieaufwendungen zusammengerechnet, die über den gesamten Lebenszyklus eines Fahrzeugs anfallen, erzielen Erdgas-Autos bessere Werte als Benzin-, Diesel- und sogar Elektrofahrzeuge – bei Nutzung des aktuellen deutschen Strommixes. Das E-Mobil hat nur

Lebenszyklus: Bilanz von Erdgas-Fahrzeugen überzeugt



Vergleich der CO₂-Äquivalente* von Fahrzeugen der Golfklasse mit verschiedenen Antriebsarten von der Produktion bis zur Entsorgung

Quelle: Lebenszyklusanalyse des ADAC e.V.

* Unter dem Begriff des CO₂-Äquivalents werden Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄) und Distickstoffmonoxid (N₂O) entsprechend ihrer jeweiligen Klimawirksamkeit im Vergleich zu Kohlendioxid zusammengefasst.

** Bei Nutzung des aktuellen deutschen Strommixes

*** 100 Prozent regenerativ

GUT ZU WISSEN

> GEFRAGTE FÖRDERUNG

Seit dem Start der „Richtlinie über die Förderung von energieeffizienten und/oder CO₂-armen schweren Nutzfahrzeugen in Unternehmen des Güterkraftverkehrs“ im vergangenen Jahr hat der Bund bereits 1.390 Fahrzeuge gefördert (Stand: 31. Juli 2019). Besonders beliebt sind Lastkraftfahrzeuge mit Gas-Antrieb: 994 Lkw fahren mit LNG und 339 mit CNG. 57 der geförderten Lastwagen fahren mit Elektroantrieb. Das Förderprogramm läuft noch bis zum 31. Dezember 2020.

www.bmvi.de
zukunft.erdgas.info

> UMWELTFREUNDLICHER ÖPNV

Nordrhein-Westfalen setzt beim Öffentlichen Personennahverkehr auf Gas. Um die Umrüstung der Busflotten voranzutreiben, fördert das Land neben der Anschaffung von Bussen mit Gas-Antrieb auch die Nachrüstung von Dieselnissen. So soll die Belastung durch Stickoxid- und Feinstaubemissionen deutlich gesenkt werden.

www.land.nrw



> BIOMÜLL ALS ANTRIEBSKRAFT

Nachhaltiger Kraftstoff aus Hausmüll: Das von SEAT unterstützte Forschungsprojekt „Life Metamorphosis“ hat sich zum Ziel gesetzt, Biomethan aus organischen Abfällen zu gewinnen und als Biokraftstoff für gasbetriebene Fahrzeuge zu nutzen. Hierfür sammeln die Wissenschaftler im Ecomarc 2 in Barcelona Biomüll. Dieser wird in speziellen Abfallbehandlungsanlagen zu Biomethan umgewandelt. Um eine Qualität zu erreichen, die für Autos geeignet ist, verfeinern sie das Biogas weiter und komprimieren und speichern den Biokraftstoff. Wie das so erzeugte Biomethan und die Motoren von Fahrzeugen zusammenspielen, testet SEAT derzeit an drei Modellen des SEAT Leon und an einem SEAT Arona. Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag, um weitere Möglichkeiten für eine Kreislaufwirtschaft zu erschließen.

www.seat-mediacyber.com

Volle Fahrt voraus – mit der GASAG

Auf Berlins Straßen soll es grüner werden. Dazu will auch die GASAG einen Beitrag leisten. Mit Förderangeboten rund um die Eco-Mobilität will der Energieversorger Anreize für den Umstieg auf umweltschonende und innovative Antriebsarten schaffen – zum Beispiel mit dem Aktionsprogramm „Saubere 444 für Berlin“. Seit 2018 kooperiert die GASAG hierfür mit Partnern.

Für Gewerbetreibende gibt es ein attraktives Kauf- oder Leasing-Angebot für insgesamt



200 Erdgas-Fahrzeuge. Jedes der 200 Fahrzeuge ist über drei Jahre mit 250 Bio-Freikilometern pro Monat unterwegs. Möglich macht das die Zusammenarbeit der GASAG mit SEAT, VW, der Autohaus Berolina-Gruppe sowie den Berliner Erdgas-Tankstellenbetreibern Gazprom NGV, E.ON Gas Mobil und PitPoint. Die ersten 25 SEAT Ibiza mit Erdgas-Antrieb wurden Ende September bereits den neuen Besitzern überreicht (siehe unten).

Vom Engagement der GASAG und ihrer Kooperationspartner können auch Taxiunternehmen profitieren: Sie erhalten von der GASAG und der Volkswagen Automobile Berlin GmbH eine Prämie in Höhe von 2.500 Euro, wenn sie einen von 11 VW Caddy Taxi Maxi Trendline mit Erdgas-Antrieb kaufen oder finanzieren und einen Werbevertrag abschließen. Das Angebot gilt noch bis zum 31. Dezember 2019.

www.gasag.de/eco-mobil

EINE NACHHALTIG GRÜNERE FLOTTE

Die Flotte von Grand City Property (GCP) wird zusehends grüner: Seit Kurzem können die Mitarbeiter des deutschlandweit tätigen Unternehmens für Dienstreisen 25 neue Erdgas-Fahrzeuge des Modells SEAT Ibiza TGI nutzen. Nachhaltige Mobilität ist der GCP wichtig. Daher sollen in den kommenden Monaten weitere 25 Fahrzeuge mit Erdgas- und 20 mit Elektroantrieb von SEAT folgen. Gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner SEAT hat die GASAG die Flottenumstellung in Berlin unterstützt: Mit dem Aktionsprogramm „Saubere 444 für Berlin“ fördert der Energiedienstleister den Umstieg auf Erdgas-, Elektro- und Wasserstofffahrzeuge. Mit SEAT als Technologieführer bei Fahrzeugen mit Erdgas-Antrieb hat die GASAG einen Partner an ihrer Seite, der mit seiner Erdgas-Modellpalette schon seit Jahren die konsequente Umsetzung nachhaltiger Mobilität verfolgt.

www.gasag.de/eco-mobil



»Zusammen mit den Berliner Erdgas-Tankstellenbetreibern unterstützen wir Nachhaltigkeit und in diesem Sinne die Erdgas-Flotte offensiv mit 250 Freikilometern Bio-Erdgas pro Fahrzeug und pro Monat über einen Zeitraum von drei Jahren.«

David Graebe, Projektleiter Eco-Mobilität bei der GASAG



Anto Ljubas lädt zur Probefahrt mit dem SEAT Arona TGI ein (Foto rechts) und zeigt einen VW E-Golf von „WeShare“ während der Serviceinspektion.



**AUF EINEN KAFFEE
MIT...**

Die Autohaus Berolina-Gruppe unterstützt maßgeblich das Förderprogramm der GASAG „Saubere 444 für Berlin“. Was hat es damit auf sich?

Saubere 444 für Berlin – das bedeutet 444 Fahrzeuge, die für saubere Luft in Berlin sorgen sollen. Neben Erdgas-Fahrzeugen sind auch Elektro- und Wasserstoffautos Teil der Aktion. Das Förderprogramm für CNG-Mobilität gilt im Autohaus Berolina für 89 Erdgas-Fahrzeuge im Zeitraum vom 1. September 2019 bis zum 30. Juni 2020. Kunden haben die Wahl zwischen Erdgas-Modellen der Marken VW, SEAT und Audi, die mit überwiegender Nutzung in Berlin verkauft oder mit einer Laufzeit von mindestens 36 Monaten geleast werden. Die GASAG unterstützt das Angebot der Berolina-Gruppe mit einem einmaligen Marketingzuschuss pro Erdgas-Fahrzeug. Der Zuschuss errechnet sich aus 250 Bio-Freikilometern pro Monat über die ersten 36 Monate nach Auslieferung des Autos. Die Resonanz auf dieses Angebot ist gut: Sieben Werktage nach Start der Aktion gab es bereits drei qualifizierte Anfragen.

Ist Elektromobilität ebenfalls ein wichtiges Thema für die Autohaus Berolina-Gruppe?

Unbedingt! Wir zählen zu den ersten Hochvolt-Expertenbetrieben für Elektroautos der Marken Volkswagen und Audi. Unsere Fachleute sind unter anderem darin geschult, die ebenso komplexen wie leistungsstarken Batterien der E-Modelle instanzzusetzen. Darüber hinaus betreut das Autohaus Berolina in der Hauptstadt zahlreiche Elektrofahrzeuge der Modelle VW Golf und VW up!. Das Volkswagen-Tochterunternehmen UMI Urban Mobility International GmbH setzt sie in Berlin im Carsharing ein – unter der Marke „WeShare“.

... Anto Ljubas. Gemeinsam mit André Garrels leitet er die Autohaus Berolina-Gruppe. Sie ist vier Mal in Berlin und jeweils zwei Mal im Land Brandenburg und im Freistaat Thüringen präsent.



Der Fahrer

Anto Ljubas ist Geschäftsführer der Autohaus Berolina-Gruppe mit angeschlossenen Servicebetrieb für die Marken Audi, Volkswagen und SEAT. Seit 21 Jahren ist er für das Unternehmen tätig und absolvierte Stationen vom Autoverkäufer über Verkaufsleiter und Prokurist bis zum Geschäftsführer. Heute steuert er gemeinsam mit seinem Kollegen André Garrels die Tätigkeit von mehr als 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
www.autohaus-berolina.de

Rund um Berlin



„GASAG bewegt“ macht mobil

Unter dem Motto „Fahrt ins Grüne“ rief der Bundesverband der Deutschen Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) deutschlandweit zu einem Aktionstag für Elektromobilität auf. Auch die GASAG folgte am 6. September



dem Aufruf mit der Veranstaltung „GASAG bewegt“. Eingeladen waren Kunden der Leasing-Aktion des smart EQ im GASAG-Design, an Eco-Mobilität Interessierte und Mitarbeiter des Konzerns. Im Mittelpunkt stand an diesem Tag der Dialog mit Kunden und Partnern rund um alternative Antriebe und neue Mobilitätskonzepte. Fachexperten aus verschiedenen Bereichen, unter anderem zu Ladelösungen, beantworteten Fragen, gaben neue Impulse und tiefe Einblicke in aktuelle Trends und Innovationen. Es fand ein reger Austausch zum technologieoffenen Eco-Mobilitäts-Ansatz der GASAG statt.
www.gasag.de/eco-mobil
www.bdew.de/energie/fahrt-ins-gruene



Neuheiten bei den Autotagen Berlin

Vom 21. bis 24. November lädt die Branche wieder zu den Berliner Autotagen auf dem Gelände der Messe Nord ein. Auf über 6.000 Quadratmetern stellen die Hersteller ihre Neuheiten und Modelle vor. Wer einen Termin vereinbart, kann vor Ort die neuesten Modelle Probe fahren. Auch die GASAG ist gemeinsam mit der EMB, SpreeGas, VNG, Gazprom und erdgas mobil Berlin-Brandenburg mit einem Stand vertreten. www.autotage-berlin.de

SERVICE

KURZ VORGESTELLT: CNG-MOBILITY.CH

Mit cng-mobility.ch hat sich im World Wide Web ein neues Portal der Erdgas-Mobilität verschrieben. Betreiber der Internetseite ist gazenergie, eine Initiative des Verbands der Schweizerischen Gasindustrie VSG – damit ist cng-mobility.ch das Äquivalent zum Webangebot des deutsch-österreichischen Branchennetzwerks Zukunft ERDGAS e.V. Das neue Portal bietet Neuigkeiten, Fakten und Wissenswertes rund um das Thema Nachhaltige Erdgas-Mobilität. Eine Übersicht informiert über die aktuell auf dem Markt verfügbaren Erdgas-Modelle. Ein besonderer Dienst: Wer eine persönliche Beratung zum Thema Erdgas-Mobilität wünscht, kann sich direkt an die Experten von cng-mobility.ch wenden. Angebote wie der Treibstoffrechner und der Tankstellen-Routenplaner bieten weitere Services.

www.cng-mobility.ch



FAHREN SIE NÄCHSTES MAL DOCH MIT DEM ECOTAXI!

Einfach bestellen unter Taxiruf (030) 2 10 10 20, per Smartphone-App oder auf www.ecotaxi.de

GLOSSAR

DEFINITION EMISSIONEN

Als Emissionen bezeichnet man den Ausstoß von Schadstoffen wie Kohlendioxid, Feinstaub oder Stickoxiden. Diese entstehen bei der Verbrennung von Kraftstoffen wie Diesel, Benzin oder Erdgas. Gegenüber herkömmlichen Kraftstoffen zeichnet sich Erdgas jedoch durch vergleichsweise geringe Emissionswerte aus.

www.gibgas.de

...zum Schluss:

Gute Nachrichten gibt es für Erdgas-Fahrer in **Polen**: Das Land reformiert seine Energiesteuergesetzgebung. Um den Umstieg auf umweltschonende Antriebe voranzutreiben, schafft unser Nachbarland die **Verbrauchssteuer für CNG und LNG** ab. Damit setzt Polen ein positives Signal für den Markt. Das Gesetz ist bereits in Kraft getreten.

Quelle: www.gibgas.de



Ihre Tankstopps in Berlin

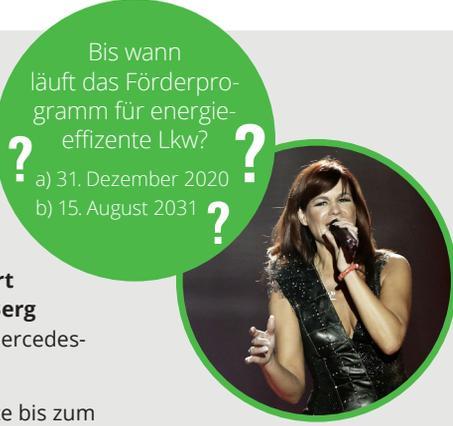
Auftanken in der Hauptstadt? Für Fahrer von Erdgas-Autos kein Problem. In Berlin bieten 23 Tankstellen den umweltfreundlichen und günstigen Kraftstoff Erdgas an. Die Erdgas-Tankstation an der Heerstraße 324 musste leider schließen.

Die Adressen aller Erdgas-Tankstellen finden Sie im beiliegenden Flyer von erdgas mobil Berlin-Brandenburg.

www.erdgas-mobil-berlin-brandenburg.de

GEWINNSPIEL

Preisfrage



Bis wann läuft das Förderprogramm für energieeffiziente Lkw?

- a) 31. Dezember 2020
- b) 15. August 2021

Die GASAG verlost unter allen Einsendungen **1 x 2 Karten für das Konzert von Schlagerstar Andrea Berg** am 7. Februar 2020 in der Mercedes-Benz-Arena.

Senden Sie Ihre Antwort bitte bis zum 16. Dezember 2019 an: mitmachen@gasag.de*

Gregor Blach, Helle Bruhn und Joachim Gutter, alle aus Berlin, waren die Gewinner der letzten Preisfrage. Sie freuten sich über Freikarten für den Filmpark Babelsberg.

*Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Ausdrücklich ausgeschlossen sind Einsendungen, die beauftragte Kunden für ihre Mitglieder/Kunden vornehmen. Mitarbeiter der GASAG AG, von Unternehmen des GASAG Konzerns und der trunit Gruppe sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Der Gewinner erklärt sich mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel damit einverstanden, dass sein Name in der nächsten Ausgabe der Erdgas-Fahrzeug Info und auf der Website der GASAG AG veröffentlicht wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die vollständigen Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.gasag.de/erdgasfahrzeug-gewinnspiel

IMPRESSUM

Herausgeber: GASAG AG, Henriette-Herz-Platz 4, 10178 Berlin
Redaktion / Herstellung: Rainer Knauber (V. i. S. d. P.), GASAG Konzernkommunikation und -marketing, in Zusammenarbeit mit trunit GmbH, Mascha Stähle, Egbert Sass (Interview), Annett Both (Gestaltung).
Redaktionsschluss: 23. Oktober 2019. **Fotos:** goloro/Getty Images/iStockphoto (S. 1), SEAT (S. 2 links), SEAT Deutschland GmbH (S. 2 unten rechts), Egbert Sass (S. 3 oben), Dirk Lässig (S. 3 unten links), Messe Berlin GmbH (S. 3 unten rechts), djedzura/Getty Images/iStockphoto (S. 4 oben), ferbermarketing GmbH (S. 4 unten), alle anderen GASAG und trunit Berlin. **Heft abbestellen:** Wenn Sie den Newsletter nicht erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit unter oberthold@gasag.de oder per Post an GASAG, 10085 Berlin.

